Amtsblatt

der k. k.

Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

Erscheint jeden Dienstag und Freitag abends.

Nr. 42. Dienstag, den 26. Mai 1896. Jahrgang V.

Pränumerationspreise: Für Wien: ohne Zustellung ganzjährig 6 fl., halbjährig 3 fl. „ „ mit Zustellung ganzjährig 7 fl., halbjährig 3 fl. 50 kr. | Für die Provinz: ganzjährig 8 fl., halbjährig 4 fl.

Einzelnexemplare à 10 kr. im Redactionslocale im Rathhause.

Gemeinderath.

Sitzungen des Gemeinderathes.

Donnerstag, den 28. Mai 1896, 2 Uhr nachmittags.
Freitag, den 29. Mai 1896, 1/2 10 Uhr vormittags.

Gegenstand:
Wahl der 22 Mitglieder des Stadtrathes.

Allgemeine Nachrichten.

Commission für Verkehrsanlagen.

23. Mai 1896.

In der abgelaufenen Woche wurden bei der Ausführung der Wiener Verkehrsanlagen 7749 Arbeiter verwendet; hievon waren 4603 beim Bau der Gürtel-, Vororte- und Wienthallinie der Stadtbahn, 484 beim Bau des Schleusencanales nächst Nussdorf, 2570 bei der Wienfluss-Regulierung, 92 am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales beschäftigt; außerdem standen in Verwendung: bei den Bahnbauten 243 Fuhrwerke und 16 Dampfmaschinen, beim Schleusencanalbau 1 Fuhrwerk und 9 Dampfmaschinen, bei der Wienfluss-Regulierung 26 Dampfmaschinen und 48 Fuhrwerke, am Haupt-Sammelcanale rechts des Donaucanales 11 Fuhrwerke und 1 Dampfmaschine.

Belehrung über die Bekämpfung des Reben-Mehlthaupilzes (Peronospora).

Im Nachstehenden wird die vom Vereine zum Schutze des österreichischen Weinbaues herausgegebene Belehrung über die Bekämpfung des Mehlthaupilzes mitgetheilt:

Seit einigen Jahren ist auf den Blättern der Reben der Mehlthaupilz (Peronospora) aufgetreten, welcher besonders bei feuchtwarmer Witterung von Juni bis September an Reben und Trauben sehr großen Schaden anrichten kann.

Dieser Pilz ist auf der Unterseite der Blätter zuerst erkennbar in kleinen, weißen, mehlthauartigen Flecken, welche sich unter günstigen Wachsthumsverhältnissen außerordentlich schnell vermehren, auf der Blattoberfläche anfangs weißliche, später braune Flecken bilden und oft schon nach einigen Tagen das Einschrumpfen und Abfallen der Blätter zur Folge haben können.

Dieser Blätterverlust verhindert das weitere Wachsthum der Reben, sowie die Entwicklung und Reife der Trauben oft in so hohem Grade, dass die Fechsung ganz oder zum Theile verloren geht und auch das nächstjährige Erträgnis wegen mangelhafter Holzbildung schwer geschädigt ist.

Betrachtet man die weißen Flecken auf der unteren Blattseite mit entsprechender Vergrößerung, so entdeckt man zahllose, kleine weißliche Pilze, welche sich bei sehr warmer und feuchter Witterung mit solcher Schnelligkeit vermehren, dass in wenigen Tagen ein ganzer Weingarten davon befallen sein kann. Dieser Mehlthaupilz (Peronospora viticola) ist anfangs auf der oberen Blattfläche fast gar nicht, später durch braune Flecken erkennbar, wurzelt im Blattgewebe als Schmarotzer und hinterlässt im abgestorbenen Blatte eine Art Samen (Sporen), welche den Winter über lebensfähig bleiben, im nächsten Frühjahre keimen und während des Sommers bei günstigen Wachsthumsverhältnissen ihr Zerstörungswerk von Neuem beginnen.

Da es nun kein Mittel gibt, die davon befallenen Blätter wieder gesund zu machen oder alle Peronospora-Pilze gänzlich zu vernichten und seine Verbreitung von den Weingärten abzuhalten, so muss man sich darauf beschränken, Vorkehrungen zu treffen, dass vor dem Auftreten des Pilzes die Rebenblätter mit einer Flüssigkeit bespritzt werden, welche seinem Wachsthume hinderlich ist und ein massenhaftes, verheerendes Auftreten möglichst verhütet.

Dies geschieht am wirksamsten durch Bespritzung der Blätter mit einer 1percentigen Kupferkalklösung, welche per Hektoliter in folgender Weise bereitet wird:

Man schütte in einen Bottich 100 l reines Wasser, zerstoße 1 kg blaues Kupfervitriol in möglichst kleine Stücke und hänge

dasselbe in einem Säckchen aus grober Leinwand in das Wasser hinein, damit es sich auflöse, was nach einigen Stunden der Fall ist. Bei Anwendung von etwas heißem Wasser tritt die Auflösung schneller ein. Sodann bereite man aus 1 kg gebranntem Kalk durch Wasserzusatz Kalkmilch, welche durchgeseiht werden muss, und schütte dieselbe unter Umrühren in die obige Kupfervitriollösung, so dass eine lichtbläuliche, klare Flüssigkeit entsteht, welche die Spritze nicht verstopft.

Diese Kupferkalkmischung kann auch einige Tage vor dem Gebrauch zubereitet werden in concentrierter Lösung mit der Hälfte oder einem Viertel des nöthigen Wassers wegen Erleichterung beim Transporte, wenn das übrige Wasser ohnedies im Weingarten vorhanden ist und dann zugeschüttet werden kann.

Zum Bespritzen der Weingärten mit dieser Kupferkalklösung benutzt man besondere Peronospora-Spritzen, welche ebenso wie das Kupfervitriol theils unentgeltlich an ärmere Weinbauer, theils zu ermäßigten Preisen oder zum Selbstkostenpreise durch Vermittlung der Landesvertretungen, der landwirtschaftlichen Gesellschaften, Vereine, Weinbau-Lehranstalten oder Wanderlehrer beschafft werden können. Alle diese Bestellungen müssen aber rechtzeitig im März und April ausgeführt werden, damit bis zum Mai alles angeschafft ist.

Im Handel kostet eine gute Peronospora-Spritze, wie die „Austria"-Spritzen und die nach den Systemen „Schmid und Vermorel", wenigstens 20 fl.

Die erste Bespritzung soll kurz vor Eintritt der Rebenblüthe stattfinden mit ungefähr 6- bis 800 l Kupferkalklösung per Hektar, je nach Stand, Alter und Erziehungsart der Reben.

Die zweite Bespritzung findet sogleich nach Beendigung der Traubenblüthe statt, besonders an den seit dem ersten Spritzen gewachsenen oberen Rebentheilen.

Bei starkem Auftreten der Peronospora und feuchtwarmer Sommerwitterung wird einen Monat später (etwa Ende Juli) eine dritte Bespritzung nöthig werden.

Bei Anwendung der Kupferkalklösung hat man besonders zu beachten, dass dieselbe auf alle Rebentheile möglichst gleichmäßig wie ein feiner Regen ausgespritzt wird, was mit einer guten, richtig gehandhabten und stets rein gehaltenen Spritze leicht möglich ist.

Die Bespritzung selbst wird am besten bei sonnigem, ruhigem und trockenem Wetter ausgeführt. Leichte oder kurze Regen nach der Bespritzung verhindern die Wirkung der Kupferkalklösung nicht, während beim starken und anhaltenden Regen die Bespritzung wiederholt werden muss.

Da die Hauptwirkung der Kupferkalklösung eine vorbeugende ist, so müssen die Bespritzungen unter allen Umständen ausgeführt werden, wenn auch Peronospora sich noch nicht gezeigt hat.

Für Gemeinden, welche sehr viel Weinbau treiben, ist es am zweckmäßigsten, wenn Genossenschaften die gemeinsame Bekämpfung der Peronospora in die Hand nehmen, Material und Spritzen in guter Qualität rechtzeitig besorgen und die Bespritzung der Weingärten durch damit vertraute Arbeiter gegen entsprechende, nach der Weingartenfläche zu vertheilende Entschädigung ausführen lassen.

Die Kosten der einmaligen Bespritzung von einem Hektar Weingarten sind nach obigen Angaben mindestens folgende:

Für 6 hl Kupferkalklösung sind nöthig 6 kg Kupfervitriol à 25 kr.	1 fl. 50 kr.
6 kg gebrannter Kalk à 5 kr.	— fl. 30 kr.
2 Taglöhner à 1 fl.	2 fl. — kr.
Zu Summa .	3 fl. 80 kr.

* * *

Verlängerung des Termines zur Auflassung des Währinger Ortsfriedhofes.

Der Wiener Magistrat hat unterm 12. Mai 1896, Z. 76265/VIII, Nachstehendes kundgemacht:

Es wird zur allgemeinen Kenntnis gebracht, dass der zur gänzlichen Auflassung und Räumung des im XVIII. Wiener Gemeindebezirke Währing gelegenen **Währinger Ortsfriedhofes** festgesetzte Termin, d. i. 1. Juli 1896, laut Verfügung des zur einstweiligen Besorgung der Geschäfte der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien bestellten k. k. Bezirkshauptmannes Herrn Dr. Hans v. Friebeis vom 8. Mai 1896, Z. 3213, um ein weiteres Jahr, d. i. bis 1. Juli 1897, verlängert worden ist.

Jene Parteien, rücksichtlich P. T. Gräberbesitzer, welche um die Bewilligung zur Exhumierung von Leichen oder zur Wegnahme von Grabdenkmälern, Grabkreuzen ꝛc. einschreiten wollen, haben das diesbezügliche Gesuch unter Nachweisung ihres Verfügungsrechtes über das betreffende Grab, beziehungsweise Denkmal längstens bis 1. Juni 1897 hieramts zu überreichen.

Nach Ablauf der obigen Frist, d. i. 1. Juli 1897, wird hinsichtlich der etwa noch zurückgebliebenen Leichenreste, sowie über die noch vorhandenen Grabdenkmäler, Grabkreuze ꝛc. von amtswegen eine Verfügung getroffen werden.

Schul-Angelegenheiten.

Bezirksschulrath der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien.

(Sitzung vom 13. Mai 1896.)

Das Gesuch eines Oberlehrers um gnadenweise Anrechnung einer Dienstzeit für die Pension wird befürwortet an den k. k. n.-ö. Landesschulrath geleitet.

Einer Volksschuldirectors-Witwe wird die normalmäßige Pension jährlicher 433 fl. 33 kr. zuerkannt und deren Gesuch um gnadenweise Bewilligung auch des Drittels der ihrem Gatten verliehenen Personalzulage befürwortend an den Wiener Stadtrath geleitet.

Es wird beschlossen, beim k. k. n.-ö. Landesschulrathe zu beantragen, dass die Leiterstelle an der allgemeinen Volks- und Bürgerschule für Mädchen, XVII., Geblergasse 29, zur Bewerbung für Lehrpersonen beiderlei Geschlechtes ausgeschrieben und mittlerweile eine männliche Lehrperson mit der provisorischen Leitung betraut werde.

Sohin wird über das zu erstattende Gutachten, betreffend die Bestellung der k. k. Bezirksschul-Inspectoren für die nächste Functionsperiode, Beschluss gefasst.

Approvisionierungs-Angelegenheiten.

Stechviehmarkt vom 21. Mai 1896.

1. Auftrieb, bezw. Zufuhr:

Kälber ausgeweidet 3814, Kälber lebend 1460, Lämmer ausgeweidet 1063, Lämmer lebend 618, Schafe ausgeweidet 165, Schafe lebend 1441, Schweine ausgeweidet 1807.

2. Preisbewegung:

Kälber ausgeweidet . . .	per 1 kg	von	40	bis	60 (62—64)	kr.
Kälber lebend	„ „ „		36	„	48 (50—54)	„
Schweine ausgeweidet . .	„ „ „		38	„	54 (56)	„
Lämmer ausgeweidet . . .	per Paar	von	5	bis	12 (—)	fl.
Lämmer lebend	„ „ „		6	„	13 (—)	„
Schafe ausgeweidet . . .	„ 1 kg	von	38	„	50 (—)	kr.
Schafe lebend	„ „ „		21½	„	32 (—)	„
Schafe lebend	per Paar	von	14.60	bis	20.60	fl.

Auf dem Jungviehmarkte wurden um 1086 Stück Kälber mehr zugeführt. Infolge des durch die nahen Pfingstfeiertage gesteigerten Bedarfes sind trotz der bedeutend vermehrten Zufuhren die Preise der Kälber bei schleppendem Geschäftsverkehre im allgemeinen die vorwöchentlichen geblieben.

Auf dem Schafmarkte war der Verkehr infolge des minimen Auftriebes belanglos.

Auf dem Schlachtviehmarkte wurden am 21. Mai 1896 350 Stück Mast- und 159 Stück Beinlvieh aufgetrieben.

* * *

Der tägliche Fleischmarkt.

In der Großmarkthalle eingelangte Fleischwaren vom 17. bis 23. Mai 1896.

1. Fleischsendungen:

Für den täglichen Fleischmarkt.

Rindfleisch	226.751 kg	(Davon aus Wien — 160.219, aus dem sonstigen Niederösterreich — 12.846; aus Oberösterreich — 602; aus Mähren — 6121; aus Galizien — 39.913; aus Ungarn — 5213; aus der Bukowina — 1837; aus Kärnten — kg)
Kalbfleisch	58.373 „	(Davon aus Wien — 754, aus dem sonstigen Niederösterreich — 140; aus Oberösterreich — —; aus Mähren — 330; aus Ungarn — 1097; aus Galizien — 55.993; aus der Bukowina — 59 kg)
Schaffleisch	1.715 „	(Davon aus Wien — 62, aus dem sonstigen Niederösterreich — 7; aus Galizien — 1040; aus Ungarn — —; aus Mähren — —; aus der Bukowina — 606 kg)
Schweinfleisch	67.270 „	(Davon aus Wien — 43.357, aus dem sonstigen Niederösterreich — 2520; aus Oberösterreich — —; aus Böhmen — 836; aus Mähren — 2407; aus Galizien — 17.740; aus Bosnien — 312; aus Croatien — 98; aus Schlesien — — kg)
Kälber	3.577 Stück	(Davon aus Wien — 928, aus dem sonstigen Niederösterreich — 2; aus Oberösterreich — —; aus Mähren — 68; aus Galizien — 2542; aus Ungarn — 57; aus der Bukowina — — Stück.)
Schafe	67 Stück	(Davon aus Wien — 59, aus dem sonstigen Niederösterreich — 7; aus Mähren — —; aus Galizien — 1; aus Ungarn — —; aus Serbien — — Stück.)
Schweine	1.838 „	(Davon aus Wien — 168, aus dem sonstigen Niederösterreich — 11; aus Mähren — 42; aus Galizien — 305; aus Ungarn — 5; aus Bosnien — —; aus Croatien — —; aus Steiermark — — ; aus Serbien — 1307 Stück.)
Lämmer	51 „	(Davon aus Wien — 6; aus dem sonstigen Niederösterreich — 1; aus Galizien — 2; aus Mähren — 42; aus Ungarn — —; aus Steiermark — — Stück.)

Die Zufuhren für den Approvisionierungsverein sind bereits in den obigen Summen enthalten.

2. Preisbewegung:

Rindfleisch	Siedfleisch	von	25	bis	70	kr.	per Kg.
	Rostbraten u. Rieden	„	54	„	100	„	„ „
Kalbfleisch		„	25	„	70	„	„ „
Schaffleisch		„	36	„	54	„	„ „
Schweinfleisch		„	46	„	75	„	„ „
Kälber		„	38	„	62	„	„ „
Schafe		„	42	„	50	„	„ „
Schweine		„	30	„	64	„	„ „
Lämmer		„	3	„	5	fl.	per Stück.

Die Zufuhr an Fleischwaren war gleich der in der Vorwoche. Der Geschäftsverkehr war mit Rücksicht auf den stärkeren Bedarf für die Pfingstfeiertage äußerst lebhaft und giengen die Preise für Rind- und Kalbfleisch um 5 kr. per Kilogramm zurück; sonst war vorwöchentliche Notierung.

* * *

Pferdemarkt vom 19. Mai 1896.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 472 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 135 - 475 fl. per Stück.
„ Schlachtpferde . . . . . 28 — 78 „ „ „

Der Markt war lebhaft.

* * *

Pferdemarkt vom 22. Mai 1896.

Zum Verkaufe wurden gebracht: 455 Pferde.

Preis: für Gebrauchspferde . . . . . 130—450 fl. per Stück.
„ Schlachtpferde . . . . . 20— 70 „ „ „

Der Markt war lebhaft.

* * *

Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 23. Mai 1896.

a) Getreide.

Weizen	(Qualitätsgewicht per 1 hl 75—81 kg)	von	7 fl.	05 kr.	bis 7 fl.	65 kr.
Roggen	(„ „ 1 „ 71—75 „)	„	6 „	70 „	„ 6 „	95 „
Gerste		„	4 „	— „	„ 8 „	35 „
Mais		„	4 „	30 „	„ 5 „	75 „
Hafer		„	6 „	60 „	„ 7 „	10 „

b) Mahlproducte.

Grieß		von	11 fl.	50 kr.	bis 12 fl.	90 kr.
Weizenmehl	neue Type	„	5 „	30 „	„ 12 „	40 „
	alte „	„	5 „	25 „	„ 12 „	90 „
Roggenmehl		„	7 „	25 „	„ 12 „	50 „
Weizenkleie		„	3 „	80 „	„ 4 „	— „
Roggenkleie		„	4 „	40 „	„ 4 „	50 „

Einfuhr von Wiederkäuern und Schweinen aus Ungarn nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 13. Mai 1896, Z. 46721 (M.-Z. 89806/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Mit Rücksicht auf den derzeitigen Stand der Maul- und Klauenseuche und der Schweinepest in Ungarn wird gemäss Erlasses des hohen k. k. Ministeriums des Innern vom 10. Mai 1896, Z. 15932, unter Aufrechthaltung der bezüglich der Einfuhr von Rindvieh aus dem noch geltenden Lungenseuche-Sperrgebiete und der mit der h. ä. Kundmachung vom 5. Juli 1895, Z. 63643 (Ministerial-Erlass vom 30. Juni 1895, Z. 18370), hinsichtlich der Einfuhr von Schweinen aus Ungarn mittels der Eisenbahn festgesetzten allgemeinen Bestimmungen:

1. wegen des Bestandes der Maul- und Klauenseuche die Einfuhr von Wiederkäuern und Schweinen aus:

a) den Comitaten Baranya, Békés, Lipto, Nográd, Pest, P. S. Kiskun, Sopron, Vas;

b) der königl. Freistadt Sopron;

2. wegen des Bestandes der Schweinepest die Einfuhr von Schweinen aus:

a) den Comitaten Arad, Bács-Bodrogh, Baranya, Bars, Békés, Bihár, Borsod, Fejer, Gömör, Kishont, Györ, Hajdu, Heves, Hont, Jasz N. K. Szolnok, Komárom, Moson, Nógrád, Nyitra, Pest, P. S. Kiskun, einschließlich der Borstenvieh-Contumaz- und Mastanstalt in Köbanya, Szabolcs, Szatmár, Szihagy, Somagy, Temes, Tolma, Torontal, Vas, Veszprem, Zaba und

b) den königl. Freistädten:
Arad, Debreczen, Kassa, Kecskemet, Komárom, Nagyvarad, Pancsova, Szabadka, Szatmár, Szeged, Székes-Fehérvár, Ujvidek und Gombor verboten.

Die Einfuhr von Schlachtrindern aus den wegen Maul- und Klauenseuche gesperrten Jurisdictionsgebieten nach Wien (St. Marx) ist unter den in den h. ä. Kundmachungen vom 10. September und 15. October 1895, ZZ. 84899 und 97615, festgesetzten Bedingungen gestattet.

Die Einfuhr von Schweinen ohne Unterschied des lebenden Gewichtes aus dem jeweilig gesperrten ungarischen Jurisdictionsgebiete nach den Schlachthäusern der Productiv-Gesellschaft der Fleischselcher und der Fleischselcher Josef Ziegler und Alois Karlik in Wien ist auch fernerhin zulässig.

Alle jene Viehtransporte aus Ungarn und Croatien-Slavonien, unter welchen bei der thierärztlichen Untersuchung in der Bestimmungs-(Auslade-)Station ein Fall von Maul- und Klauenseuche oder von Schweinepest constatiert werden sollte, sind nach der Verladestation wieder zurückzuweisen und eine Ausnahme von dieser Regel ist nur dann eintreten zu lassen, wenn der betreffende Viehtransport im gleichen Waggon direct nach dem Schlachthause des Stationsortes abrollen kann.

Von dieser Verfügung wird bis auf weiteres nur in der Eisenbahnstation Wien (St. Marx) und rücksichtlich jener Viehtransporte der gedachten Herkunft eine Ausnahme zugestanden, welche in einem der Wiener Bahnhöfe im verseuchten Zustande betroffen und zur sogleichen Schlachtung in Wien bestimmt werden, somit auch nach der Station Wien (St. Marx) überstellt werden können.

Durch diese am 15. Mai 1896 in Wirksamkeit tretende Kundmachung werden die h. o. Kundmachungen vom 26. März, 10. und 29. April 1896, ZZ. 29275, 34224 und 41572, außer Kraft gesetzt.

Übertretungen der Bestimmungen der vorliegenden Kundmachung werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, bestraft, wobei auch die Vorschriften des § 46 des Thierseuchengesetzes und der dazu erlassenen Durchführungs-Vorschrift R.-G.-Bl. Nr. 35 und 36 ex 1880 Anwendung finden.

* * *

Verbot der Einfuhr von Handels- (Futter-) Schweinen aus dem politischen Bezirke Freistadt in Oberösterreich nach Niederösterreich.

Die k. k. n.-ö. Statthalterei hat unterm 18. Mai 1896, Z. 48161 (M.-Z. 92387/XV), Nachstehendes kundgemacht:

Mit Rücksicht auf die größere Ausbreitung der Schweinepest im politischen Bezirke Freistadt in Oberösterreich findet die k. k. Statthalterei die Einfuhr von Handels-(Futter-) Schweinen aus dem genannten Bezirke nach Niederösterreich bis auf weiteres gänzlich zu verbieten.

Übertretungen dieser am 20. Mai 1896 in Wirksamkeit tretenden Anordnung werden nach dem Gesetze vom 24. Mai 1882, R.-G.-Bl. Nr. 51, bestraft werden.

Städtisches Lagerhaus.

Vom 14. Mai bis 21. Mai 1896.

Waren eingelagert . . . . . 84.062 Meter-Centner
„ ausgelagert . . . . . 65.732 „

Die durchschnittliche Tagesbewegung bezifferte sich auf 24.965 Meter-Centner.

Lagerstand vom 21. Mai 1896: 279.088 Meter-Centner, und zwar:

106.220	Meter-Centner	Weizen,	18.325	Meter-Centner	Roggen,
39.669	„	Gerste,	29.520	„	Hafer,
7.841	„	Mais,	29.551	„	Ölsaaten,
8.834	„	Mehl u. Kleie,	4.303	„	Wein,
7.240	„	Zucker,	1.196	Hektoliter à 100%	Spiritus.

Der Assecuranzwert dieser Waren stellt sich auf 2,643.425 fl. öst. Währ.

Öffentliche Sicherheit.

Im Monate April 1896 betrug die Zahl der vom Wiener Magistrate abgeschobenen Individuen . . . 428
dem Wiener Magistrate zugeschobenen (zuständigen) Individuen 44
Durchschüblinge 207
Gesammtzahl . 679

Gewerbe-Angelegenheiten.

(Genossenschaft der Fassbinder.) Bei der am 13. Mai 1896 unter Intervention des Genossenschafts-Commissärs Magistratsrathes Silberbauer stattgefundenen Genossenschaftsversammlung

der Fassbinder in Wien wurde Herr Wilhelm Vetter, XIV., Stiegergasse 10 wohnhaft, mit 43 Stimmen zum Vorsteher der Fassbinder-Genossenschaft gewählt.

* * *

(Buch-, Kunst- und Musikalienhändler.) In der am 20. Mai 1896 unter Intervention des Genossenschaftscommissärs Magistratsrathes Silberbauer stattgehabten Corporationsversammlung der Buch-, Kunst- und Musikalienhändler in Wien wurden Herr Julius Schellbach zum Vorsteher und Herr P. A. Heck zum Vorsteher-Stellvertreter gewählt.

Baubewegung.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Actenstücke im Baudepartement des Magistrates für den I. bis IX. Bezirk. — Für den X. bis XIX. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 18. Mai bis 21. Mai 1896:

Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Spanngasse und Burghardtgasse, Einl.-Z. 4417, von Josef Neumann, XVIII., Gentzgasse 2, Bauführer J. Bayer (3556).
" " Haus, Altes Donaubett, bei den Wiener Eiswerken, von Karl Fischer, Schüttaustraße 50, Bauführer J. Breinößl (3568).
" " Haus, Dresdnerstraße 40, von Abraham M. Hochstimm, Bauführer R. Reichelt (3581).
III. Bezirk: Haus, Dietrichgasse 26, von Adolf Seidler, Lerchenfelderstraße 73, Bauführer H. Reiter (3536).
VII. Bezirk: Haus, Zieglergasse 68, von Heinrich Glaser, Baumeister (3504).
X. Bezirk: Inzersdorferstraße, Einl.-Z. 1791, von Franz und Marie Bayer, Bauführer J. Zeitlinger (22629).
" " Buchengasse, Einl.-Z. 1609, von H. R. Gläser, Bauführer Albert Pahr (22622).
" " Rothenhofgasse, Einl.-Z. 2485, von Franz und Karl Wanečeк, Bauführer Franz Macher sen. (22785).
XIV. Bezirk: Dreistöckiges Wohnhaus, Rudolfsheim, Fenzlgasse 22, von Sebastian Lobmayer, Bauführer Franz Macher (14728).
XVIII. Bezirk: Dreistöckiges Wohnhaus, Währing, Ecke der Lazaristen- und Hofstattstraße, Einl.-Z. 1869, von Ferdinand und Aloisia Schindler, Bauführer Johann Freitag (17350).

Für Umbauten:

XVII. Bezirk: Haus, Hernals, Elterleinplatz 1, von Zalaudek, Bauführer Karl Haas (18812).

Für Zubauten:

X. Bezirk: Hasengasse 26, von Karl Hübner, Bauführer J. Kielmayer (22903).

Für Adaptierungen:

II. Bezirk: Rebhanngasse ?, von Josef Leinkauf, Bauführer ? (3510).
" " Taborstraße 45, von Johann Kreutzer, Maurermeister (3517).
" " Blumauergasse 6, von Moriz Waldmann & Bruder, Bauführer ? (3300).
" " Schüttelstraße 13, von Schenker & Comp., Neuthorgasse 17, Bauführer R. Reichelt (3601).
III. Bezirk: Landstraße Hauptstraße 24, von Johann Lechner, Bauführer J. Frosch (3514).
" " Schützengasse 17, von Lukas Baich, Bauführer Leop. Popp (3515).
" " Kübeckgasse 6, von Dr. Johann Ecker, Bauführer J. Kielmayer (3559).
IV. Bezirk: Wohllebengasse 18, von Johann Schrantz, Windmühlgasse 18, Bauführer M. Stadler (3521).
" " Heumühlgasse 12, von Josef Alt, Bauführer J. Binder (3565).
" " Wiedener Hauptstraße 32, von Ludwig Nunnenmacher, Bauführer J. Binder (3566).
V. Bezirk: Diehlgasse 3, von Johann Schobesberger, Maurermeister (3527).
V. Bezirk: Margarethenstraße 65, von Sophie Weiß, Bauführer Franz Kubaczek (3540).
" " Mauthhausgasse 6, von Arthur Eberhartinger, Bauführer C. Palisa (3564).
VIII. Bezirk: Tulpengasse 2, von Karl Michna, Baumeister (3593).
IX. Bezirk: Waisenhausgasse 10, von Dr. Albert Richter noe. Dr. Joh. Smuck'sche Stiftung, Bauführer Frauenfeld & Berghof (3583).
XII. Bezirk: Kiningergasse 19, von Johann Kaschitz, Kiningergasse 8, Bauführer Franz Prosser, Maurermeister (16205).
" " Wilhelmstraße 56, Conser.-Nr. 531, Unter-Meidling, von Marie Schulda, ebenda, Bauführer Josef Hartl, Baumeister (16206).
" " Breitenfurterstraße 72, von Antonia Kowarik, ebenda, Bauführer Mich. Weilgony, Maurermeister (16211).
XIV. Bezirk: Sechshaus, Hollergasse 10, von Ferdinand Wöber, ebenda, Bauführer Otto Ettmayer (14521).
" " Rudolfsheim, Geibelgasse 1, von Siegmund Schick, ebenda, Bauführer Otto Ettmayer (14522).
" " Rudolfsheim, Schönbrunnerstraße 83, von J. Hackel, ebenda, Bauführer W. Voit (14713).
" " Rudolfsheim, Arnsteingasse 12, von Franz Knie, VI., Mollardgasse 82, Bauführer Stagl & Brodhag (14881).
XV. Bezirk: Fünfhaus, Karmeliterhofgasse 16, von Jg. Sonnenfeld, Bauführer Joh. Nowak (11243).
XVI. Bezirk: Neulerchenfeld, Thaliastraße 59, von Karoline Scholz, ebenda, Bauführer Thomas Mann (25878).
" " Ottakring, Friedrich Kaiserstraße 90, von J. Petter, ebenda, Bauführer Zagorsky (26321).
" " Neulerchenfeld, Hasnerstraße 89, von Leopold Strobl, ebenda, Bauführer Wilhelm Maißer & Franz Roth (26322).
" " Neulerchenfeld, Neumayergasse 15, von Josef Gollacs, ebenda, Bauführer W. Gabauer (26441).
XVII. Bezirk: Hernals, Geblergasse 90, von Anton Schoklitz, Hauptstraße 67, Bauführer Karl Haas (18938).
" " Hernals, Geblergasse 45, von der Leitung der Kinderbewahranstalt, ebenda, Bauführer Karl Haas (18939).
" " Hernals, Antonigasse 65, von Siegmund Fleischmann, ebenda, Bauführer Johann Dollberger (18937).
" " Hernals, Ottakringerstraße 48, von Ferd. Böhm, XIV., Dingelstedtgasse 19, Bauführer Josef Schneider (18969).
" " Hernals, Weidmanngasse 19, von Joh. Lipenky, ebenda, Bauführer Joh. Dollberger (19042).
XVIII. Bezirk: Währing, Gürtelstraße 93, von Friedrich Wagner, ebenda, Bauführer ? (17233).
" " Währing, Semperstraße 32, von Heinrich Klein, ebenda Bauführer Josef Schober (17369).

Für diverse (geringere) Bauten:

I. Bezirk: Canal-Reconstruction, Bankgasse 6, von Rudolf Jäger, Baumeister (3552).
II. Bezirk: Schupfe, Kaiserplatz 16, von Ferdinand Schwarzl, Bauführer A. Wenzel (3575).
" " Eishütte, Marchfeldstraße 6, von August Nagl, Bauführer A. Wenzel (3576).
III. Bezirk: Rohrcanal, Erdbergstraße 18, von Emerich Konradi, Baumeister (3586).
V. Bezirk: Rohrcanal, Embelgasse 18, von J. D. Steiner, I., Schottenring 2, Bauführer J. Schwadron (3602).
VI. Bezirk: Magazin, Wallgasse 12, von Theresia Czerny, Bauführer F. Hartl (3562).
XV. Bezirk: Pissoirherstellung, Fünfhaus, Österleingasse 8, von Karl und Josef Slawik, VI., Stumpergasse 6, Bauführer ? (11449).
XIX. Bezirk: Einfriedung, Ober-Döbling, Colloredogasse 24, von Max Freih. v. Ferstel, IV., Technische Hochschule, für Fräulein Emilie Hartmann, Bauführer Schlaf & Parthila (10672).
" " Canalisierung, Heiligenstadt, Eroicagasse 19, von Johann Steiner, ebenda, Bauführer Franz Mayer (10776).
" " Canalisierung, Unter-Döbling, Silbergasse 17, von Johann Schreiber, Rudolfinergasse 19, Bauführer E. Spieß (10742).

Für Stockwerks-Aufsetzungen:

XVII. Bezirk: Haus, Hernals, Wichtelgasse 70, von Josef und Josefa Nürnberger und Karl Kraus, ebenda, Bauführer Wilhelm Maisser (18840).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

III. Bezirk: Erdbergermais, Einl.-Z. 2308, von Johann Mayer, XVII., Pezzlgasse 26 (3532).
X. Bezirk: Etenreich- und Schröttergasse, Einl.-Z. 1506, von Johanna Richter (22625).
XII. Bezirk: Unter-Meidling, Aichholzgasse, Einl.-Z. 1305, Cat.-Parc. 19/14, Bauſt. XV, von Josef Hartl, Baumeister (16314).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

I. Bezirk: Kohlmarkt 1, von Franz Roth, k. k. Baurath, Bauführer ? (3573).
IV. Bezirk: Wiedener Hauptstraße 19, von Karl Holzmann, Baumeister (3543).
V. Bezirk: Gartengasse 17, von Em. Frauenfeld & Berghof, Baumeister (3550).
„ „ Pilgramgasse 6, von Alex. Sallatmayer, Baumeister (3597).
VII. Bezirk: Bandgasse 22, von Karl Stigler, Baumeister (3511).
„ „ Kaiserstraße 123, von Adolf Zwerina, Baumeister (3530).
„ „ Burggasse 72, von Sam. Steiner, Kohlgasse 19, Demolierender E. Kamenicky (3598).
VIII. Bezirk: Lerchenfelderstraße 66—68, von W. Klingenberg, Baumeister (3509).

* * *

Gesuche um Baubewilligungen wurden überreicht:

vom 21. Mai bis 24. Mai 1896:

Für Neubauten:

II. Bezirk: Haus, Klosterneuburgerstraße, Einl.-Z. 4228, von Adolf Spitzer, Novaragasse 32, Bauführer J. Horaczek (3668).
„ „ Haus, Pasettistraße, Einl.-Z. 2491, von S. Köstler & Sohn, durch Adolf Friedländer, Taborstraße 28, Bauführer Em. Kamenicky (3672).
VIII. Bezirk: Haus, Tigergasse 3, von Marcus Siebenschein, Kleistgasse 9, Bauführer F. Bernert (3633).
IX. Bezirk: Haus, Altmüttergasse 3, von Lorenz Waldmann, Maurermeister (3640).

Für Adaptierungen:

II. Bezirk: Hochstettergasse 3, von Oskar Laske, Baumeister (3674).
III. Bezirk: Rudolfsgasse 28, von Marie Weber, Maximilianstraße 9, Bauführer ? (3625).
IV. Bezirk: Theresianumgasse 5, von Franz Müllner nov. Adolf Duffek, Bauführer Joh. Ev. Hattey (3630).
VII. Bezirk: Bernardgasse 31, von Joh. Kreutzer, Maurermeister (3667).
„ „ Kaiserstraße 89, von Otto Schäffler, XVI., Payerlgasse 14, Bauführer Schlaf & Parthila (3648).

Für diverse (geringere) Bauten:

II. Bezirk: Abort, Erzherzog Karlplatz, beim Communalbad, von Gustav Adlwandsteiner, Kronprinz Rudolfstraße 19, Bauführer ? (3670).
„ „ Wächterhaus, Treustraße 63, von Fritz & Maschke, Bauführer J. Horaczek (3678).
XI. Bezirk: Backofen, Simmering, Hauptstraße 25, von Adolf Ludwig, Bauführer Joh. Schneider (8890).

Für Stockwerks-Aufsetzungen:

XI. Bezirk: Spiritusfabrik, Simmering, Dorfgasse 51, von Ad. Jg. Mautner & Sohn, St. Marx, Bauführer Ant. Kurz (8870).

Gesuche um Parcellierung wurden überreicht:

XII. Bezirk: Ober-Meidling, Einl.-Z. 23, von Josef und Elisabeth Esselbauer, Anton und Julie Wehofer, Grüngasse 21 (3627).

Gesuche um Bekanntgabe der Baulinie wurden überreicht:

I. Bezirk: Fleischmarkt 10, von Dr. Immanuel Brüch (3624).
„ „ Bauernmarkt 3, von Heinrich Schumann, Papagenogasse 6 (3634).
II. Bezirk: Gießmanngasse 6, von F. Bayer, Maurermeister (3643).
III. Bezirk: Obere Weißgärberstraße 12, von Georg Löwitsch, Baumeister (3674).
V. Bezirk: Bacherplatz 2, von Ed. Schätz, Baumeister (3632).
„ „ Pilgramgasse 6, von Johann Malesan (3681).
IX. Bezirk: Liechtensteinstraße 60, von Samuel Glaser, Gumpendorferstraße 16 (3646).
„ „ Porzellangasse 4—6, von Anton Armbruster, Porzellangasse 3 (3648).

Demolierungsanzeigen wurden überreicht:

V. Bezirk: Bacherplatz 2, von Ed. Schätz, Baumeister (3631).
„ „ Gartengasse 16, von Eduard Frauenfeld & Berghof (3639).
VI. Bezirk: Gumpendorferstraße 144, von Ferd. Plaszek, Maurermeister (3641).

Gewerbeanmeldungen vom 11. Mai 1896.

(Fortsetzung.)

Krauß Marcus — Goldarbeiter — VII., Seidengasse 37.
Prager Simon — Gold- und Silberwaren-Agentie — XVIII., Czermakgasse 16.
Taubner Wilhelm — Goldarbeiter — III., Khunngasse 7.
Schaffer Marie — Heiligenbilder-, Kalender-, Schul- und Gebetbücher-Verschleiß — XVIII., Anastasius Grüngasse 19.
Redl Stephan — Herausgeber der periodischen Druckschrift „Die Bekleidungsindustrie" — VII., Schottenfeldgasse 78.
Frühling Karl — Hufschmied — XVIII., Gersthoferstraße 66.
Sachs Heinrich — Kaffeesieder — I., Singerstraße 10.
Mlnarzik Johann — Kleidermacher — XII., Schönbrunnerstraße 100.
Schillinger Lambert — Kleinfuhrwerk — III., Erdbergstraße 118.
Wotruba Johann — Kleidermacher — III., Hauptstraße 107.
Dlauhy Georg — Kunststein-Erzeuger — IV., Trappelgasse 3.
Bleischwitz Elisabeth — Kurzwaren-Verschleiß — VII., Mariahilferstr. 52.
Gelen Marie — Pfaidlerei — VII., Burggasse 43.
Stauber Julius — Pfaidler — I., Stadiongasse 4.
Hatler Alois — Naturblumen-Verschleiß — XIV., Reindorfgasse 4.
Scherbaum Daniel — Sodawasserverabreichung mit und ohne Beimengung von Fruchtsäften, Zuckerbäckereien- und Gebäck-Verschleiß — XVI., Grillemeiergasse 15.
Redl Franz — Tapezierer — XVII., Calvarienberggasse 20.
Pisko Gustav — Verschleiß von neuen Ölgemälden, Aquarellen und Pastellzeichnungen — IV., Schwindgasse 11.
Kovář Barbara — Victualienhandel im Umherziehen — XIV., Schwieglerstraße 10.
Dirnböck Helene — Weißstickerei und Vordruckerei — VII., Lindeng. 28.
Podana Rosalie — Wäscheputzerei — XIV., Prinz Karlgasse 6.
Bleischwitz Elisabeth — Zeitungs-Verschleiß — VII., Mariahilferstr. 52.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 12. Mai 1896.

Kneißl Friedrich — Anstreicher — XV., Robert Hamerlinggasse 14.
Bakalowits Ludwig — Bilderhändler — I., Hoher Markt 5.
Hajiček Johann — Brennmaterialien-Kleinverschleiß — XIX., Döblinger Hauptstraße 7.
Jarosch Josef — Drechsler — XVII., Horneckgasse 9.
Gerstner Franz — Erzeugung und Leitungsanlagen von Elektricität — II., Praterstraße 39.
Treiber Gustav — Fiaker-Conc., Lic.-Nr. 300 — X., Muhrengasse 53.
Wenger Leopold — Fiaker-Conc., Lic.-Nr. 733 — X., Davidgasse 42.
Roth Katharina — Friseur — XII., Breitenfurterstraße 125.
Cawoljac Anton — Galanterie-, Spiel- und Wirkwaren-Verschleiß — III., Sechskrügelgasse 3.
Lukesch Josef — Galanteriewaren-Verschleiß — III., Rennweg 23.
Ehrenberger Franz — Gastwirt — I., Schreyvogelgasse 3.
Garhöfer Albert — Gast- und Schankgewerbe — XII., Klährgasse 19.
Nebehay Michael — Gastwirt — I., Wollzeile 38.
Brunner Josef — Verschleiß gebrannter geistiger Getränke in handelsüblich verschlossenen Gefäßen — XVII., Paschinggasse 1.
Birkner Israel — Gewerbsmäßiger Betrieb der Herstellung von Anlagen für Erzeugung und Leitung von Elektricität zum Zwecke der Beleuchtung, der Kraftübertragung und sonstiger gewerblicher und häuslicher Anwendung (Nichtbetrieb) — VII., Kandlgasse 16.
Pelichower Aaron — Gold- und Silberwaren-Verschleiß — II., Glockeng. 8.
Umdasch Ludwig — Gold- und Silberwaren-Verschleiß — IV., Große Neugasse 5.
Brust Johanna — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Rembrandtstr. 26.
Horowitz Jakob — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Rauscherstraße 17.
Hutter Anton — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Schwieglerstraße 20.
Macalik Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — XIX., Obkirchergasse 1.
Maurer Theresia — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Engengasse 3.
Reiter Aloisia — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Martinsstr. 40.
Stich Karoline — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Parhammerplatz 9.
Braksmayer Adolf recte Abraham — Verschleiß geistiger, gebrannter Flüssigkeiten in handelsüblich geschlossenen Gefäßen mit Ausschluss jeglichen Ausschankes — II., Obere Donaustraße 77.
Sigal David, recte Gruber — Verschleiß gebrannter geistiger Flüssigkeiten in handelsüblich geschlossenen Gefäßen mit Ausschluss jeden Ausschankes — II., Obere Donaustraße 25.
Beck Julie — Holz- und Kohlenhandel — II., Mathildenplatz 6.
Weisenberger Rudolf — Holzhandel — XVIII., Kutschkergasse 21.
Goldenberg Hermann — Kleidermacher — II., Untere Augartenstr. 38.
Paganini Cirillo — Kleinfuhrwerk als Nebengewerbe — XVIII., Erndtgasse 13.
Wahrhaftig Ephraim — Marktfahrer — II., Hannovergasse 4.
Feßler Bernhard — Milchmeierei — II., Große Mohrengasse 7.
Kastner Ludwig — Milchmeier — XVIII., Abt Karlgasse 15.
Meier Karl — Milchmeier — X., Alxingergasse 20.
Schlögl Anton — Musiker — XII., Teichackergasse 4.
Gyrasi Koloman — Obsthandel en gros — III., Obere Weißgärberstr. 9.
Schuster Katharina — Obst- und Zuckerbäckerwaren-Verschleiß — XIII., Schanzstraße, Parcelle Nr. 51 und 53.

Streitberger Therese Anna — Parfumeriewaren-Verschleiß — I., Neuer Markt 14.
Helf Marie — Pfaidlerin — II., Wallensteinstraße 68.
Preßlmaier Therese — Pfaidlerei — XV., Tannengasse 5.
Grünhut Therese Margaretha Antonie — Privatschule für Maßnehmen, Schnittzeichnen und Kleidermachen — VII., Mariahilferstraße 66.
Petrag Wenzel — Mechanischer Schaukelbetrieb — II., Kagraner Reichsstraße, bei Magenscheins Restauration.
Stiller Theobald — Schuhmacher — II., Nordbahnstraße 30.
Franke Franz — Selchwaren-Verschleiß — X., Eugengasse 55.
Tomanetz Agnes — Selchwaren-Verschleiß — VII., Burggasse 76.
Praschinger Anton — Spirituosen-Verschleiß in verschlossenen Gefäßen mit Ausschluss jeglichen Ausschankes — XIX., Heiligenstädterstraße 89.
Katz Hinda — Stickerei und Anbringung von Verzierungen an derselben — II., Praterstraße 15.
Tucker Friederike — Mechanische Strumpfwirkerei und Wirkwaren-Erzeugung — II., Untere Augartenstraße 8.
Jezernik Josef — Tischler — XIV., Rauchfangkehrergasse 29.
Sperling Moriz — Uhrenhandel — II., Praterstraße 26.
Kirsch Georg — Ziegel- und Schieferdecker — X., Waldgasse 30.
Marx Emil — Ziegelfrächterei — X., Wienerberg, Werk III.
Sommariva Lorenzo — Zuckerbäcker — X., Himbergerstraße 35.
Türk Eduard — Zuckerbäcker — VII., Neustiftgasse 30.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 13. Mai 1896.

Adler Arnold — Betrieb von Börsegeschäften — IX., Hörlgasse 13.
Böhm Ferdinand — Bierdruckapparaten-Verschleiß — IV., Mittersteig 15.
Schwarz Reihel — Damenkleidermacherin — IX., Türkenstraße 12.
Seif Josef — Fleisch-Verschleiß — III., Apostelgasse 27.
Spacek Josef — Gastwirt — XVII., Veronikagasse 12.
Schmidtgruber Franz — Glaser — IX., Liechtensteinstraße 23.
Raith Wenzel — Gummiwaren- und Artikel-Verschleiß für Krankenpflege — I., Tuchlauben 7.
Chochola Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — IX., Währingerstraße 2/4.
Hirsch Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Geblergasse 8.
Nitsche Anna — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Steinergasse 6.
Sauter Eduard — Gemischtwaren-Verschleiß — XII., Schönbrunnerallee 23.
Schmidt Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Barichgasse 26.
Wichtl Rosa — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Kasernengasse 13.
Wippel Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Gumpendorferstr. 12/14.
Zottl Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — XVII., Blumengasse 45.
Hajos Franz — Hallentrödlerei (pachtweiser Betrieb) — IX., Hahngasse 7.
Seidel Josef — Herausgeber der periodischen Druckschrift „Der Geschäftsfreund", Zeitung für Volkswirtschaft und Verkehr, sammt Beilagen: „Invalidendank", „Der ärztliche Hausfreund" — IV., Freundgasse 13.
Zemene Philipp Jakob — Holzabsätze-Erzeuger — XV., Reithoferpl. 15.
Herz Ignaz — Kaffeesieder — I., Rothenthurmstraße 24.
Blau Wilhelm — Kleidermacher — IX., Kinderspitalgasse 3.
Malek Franz — Kleidermacher — XIV., Kauerhof, 9. Stiege.
Baar Marie — Kunstblumen-Erzeugerin — XV., Clementinengasse 6.
Heißler Leopoldine — Lebkuchen- und Zuckerbäckerwaren-Verschleiß nebst Verabreichung von Sodawasser mit und ohne Zusatz von Fruchtsäften — XIII., Hütteldorferstraße 127.
Obroczka Katharina — Obst-, Grünwaren- und Blumenfeilbieten von Haus zu Haus und auf der Straße — XVII., Mayßengasse 6.
Häfner Josef — Papier-Verschleiß — III., Krieglergasse 8.
Schaffer Josef — Papier-Verschleiß — VI., Marchettigasse 11.
Braun Wilhelmine — Pfaidlerei — VII., Hofmühlgasse 1.
Podlaha Marie — Pfaidlerei — XV., Sperrgasse 14.
Szuhanek Georg — Pelzwaren-Erzeugung (fabriksmäßig) — VI., Mariahilferstraße 109.
Bothe Eugen Ferdinand — Privilegiumsausübung des dem Siegfried Marcus am 3. October 1892 ertheilten Privilegiums auf Verbesserungen an Luft- und Gascarbonierungs-Apparaten — IX., Mariannengasse 2.
Ender Karl — Tischler — XVII., Weidmanngasse 17.
Lawsa Johann — Tischler — XII., Wilhelmstraße 64.
Rosner Johann — Tischler — I., Helferstorferstraße 13.
Grillo Karoline — Traiteurin — IX., Alserstraße 4.
Preßburger Leopold — Trödler — XVII., Calvarienberggasse 74.
Chalupa Alois — Schuhmacher — XIII., Kendlerstraße 31.
Widhalm Josef — Schlossergewerbe — XVII., Horneckgasse 19.
Höfer Thekla — Victualien-Verschleiß — XVII., Geblergasse 117.
Moser Theresia — Victualien-Verschleiß — XVII., Leopold Ernstgasse 25.
Stainer Elisabeth — Victualien-Verschleiß — III., Kölblgasse 26.
Lux Mathilde — Wäscheputzerei — XVII., Helblinggasse 5.
Rieger Karl — Cigarettenhülsen und Papierspitzen für Cigarren und Cigaretten — IV., Kettenbrückengasse 8.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 15. Mai 1896.

Albrecht Rudolf — Annoncen-Vermittlung — I., Freyung 1.
Wala Wenzel — Ausschank von Brantwein — XIII., Linzerstraße 284.
Ihru Franz Christoph — Bildhauer — V., Arbeitergasse 35.
John Franz — Kaffeesieder — III., Marokkanergasse 7.
Klement Adolf — Kaffeesieder — V., Spengergasse 25.
Löw Betti — Kaffeeschänkerin — I., Wollzeile 24.
Hirsch Rosalia — Clavier-Verschleiß — II., Rotheserngasse 5.
Stern Theodor — Commissionswaren-Verschleiß — I., Schottenring 35.
Stefec Franz — Drechsler — XIII., Kienmayergasse 48.
Witt Johanna — Erzeugung und Verkauf von Granithärtepulver — X., Leebgasse 20.
Lötz Amalia — Feilbieten von Blumen im Umherziehen — X., Puchsbaumgasse 6.
Sauerzapf Stephan — Fleischhauer — XI., Geiselbergstraße 54.
Maschl Aloisia — Fragnergewerbe — V., Reinprechtsdorferstraße 8.
Stefanovsky Theodor — Fuhrwerksgewerbe — XII., Grieshofgasse 12.
Diamant Rosalia — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Wallensteinstr. 18.
Holeček Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Kettenbrückengasse 19.
Huschak Charlotte — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Kaiser Josefstr. 29.
Knöpfelmacher Hanni — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Haidgasse 7.
Meyer Ludwig — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Rembrandtstr. 36.
Neßler Gregor — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Kaiser-Ebersdorferstraße 74.
Salter Simon — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Gumpendorferstraße 12—14.
Sonnenberg Amalia — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Wasserg. 15.
Zelinka Josefa — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Sedlitzkygasse 23.
Graziani Simon — Gipsfiguren-Erzeuger — V., Fahngasse 41.
Kleveta Anton — Herrenkleidermacher — XIV., Kauerhof, Stiege 5.
Herzog Abraham — Holzhandel — I., Annagasse 1.
Friedrich Anton — Kleinfuhrwerksgewerbe — VI., Garbergasse 28.
Zachistal Caspar — Kleinhandel mit Brennholz, Kohlen und Coaks — XIV., Geibelgasse 19.
Babler Alois — Maschinenreparaturswerkstätte mit Ausschluss der Reparatur von Dampfkesseln, der Herstellung von Anlagen für Erzeugung und Leitung von Elektricität — X., Mühlengasse 11.
Scheibelreiter Ferdinand — Milchmeier — XIII., Amalienstraße 51.
Heinzmann Martin — Optiker — XIV., Dreihausgasse 12.
Kranzler Ofer — Perlmutterknöpfe-Verschleiß — II., Lilienbrunng. 18.
Glattowitsch Apollonia — Pfaidlergewerbe — VI., Stiegengasse 5.
Poppe Karl — Pfaidlergewerbe mit Vordruckerei und Weißstickerei — I., Churhausgasse 17.
Glatz Jakob — Pferdemäkler — städtischer Pferdemarkt.
Beran Johann — Schlosser — XI., Dorfgasse 32.
Blaufuchs Mathilde — Schuhwaren-Verschleiß — I., Franz Josefskai 29.
Duda Franz — Schuhmacher — XI., Hauffgasse 15.
Hes Heinrich — Schuhmacher — III., Wällischgasse 77.
Polaček Johann — Schuhmacher — XI., Dorfgasse 60.
Weigl Florian — Siebmacher — XI., Sedlitzkygasse 47.
Lindner Leopoldine — Übernahme von Wäsche und Kleidungsstücken zur chemischen Reinigung — VI., Gumpendorferstraße 63 f.
Czerny Leopoldine — Verschleiß von Canditen und Zuckerbäckerwaren — V., Arzengrubergasse 28.
Peherstorfer Irma — Verschleiß von Kunstblumen und Schmuckfedern — V., Hundsthurmerstraße 119.
Stockhammer Leopold — Vertreter der St. Martin-Vieh-Versicherungs-Gesellschaft — I., Schottengasse 6.
Sturm Francisca — Victualienhandel — II., Pazmanitengasse 13.
Dolejši Ida — Victualien-Verschleiß im Umherziehen — III., Erdbergstraße 128.
Dorn Anna — Victualien-Verschleiß — V., Ramperstorffergasse 17.
Nejzek Marie — Victualien-Verschleiß — II., Klosterneuburgerstraße 12.
Halla Marie — Webwaren-Agentie — XV., Felberstraße 28.
Prucha Barbara — Weißnäherei — XII., Spittelbreitengasse 32.
Macalka Johann — Zimmermaler — III., Khunngasse 4.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 16. Mai 1896.

Goldstein Isidor — Agentie für technische Artikel mit Beschränkung des § 38 d. G.-O. — II., Große Schiffgasse 24.
Ehrlich Friederike — Kaffeehausgewerbe — XIX., Döblinger Hauptstr. 50.
Blumenfeld Herz — Commissionshandel mit Wechseln — VII., Zollergasse 14.
Herwich Marie — Damenkleidermacherin — XVIII., Schumanngasse 4.
Dobschütz Salomon — Dauernde Geschäftsbesorgung gegen Provision für eine Firma — II., Obere Donaustraße 65.
Benko Juliana — Feilbieten von Obst und Grünwaren von Haus zu Haus oder auf der Straße — XVII., Beheimgasse 11.
Bek Wenzel — Fleischhauer — X., Leibnitzgasse 44.
Heuer Eduard — Galvaniseur — VII., Mondscheingasse 16.
Dubina Anton Friedrich — Gas- und Wassereinleitungs-Installateur — VII., Schottenfeldgasse 86.

Gaschnitz Marie — Gastwirtin — VII., Kaiserstraße 91.
Hazek Theresia — Gastwirtin — II., Praterstraße 11.
Back Julius — Geldverleiher — II., Am Tabor 18.
Brand Juliana — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Himbergerstr. 105.
Efraim Francisca — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Förstergasse 3.
Orsag Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Quellengasse 104.
Reichl Leopoldine — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Jägerstraße 22.
Schanner Cäcilie — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Gabelsbergerg. 1.
Urich Marie — Gemischtwaren-Verschleiß — II., Floßgasse 1 a.
Wallner Franz — Gemischtwaren-Verschleiß — X., Knöllgasse 70.
Wenisch Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Hauptstraße 27.
Pfingstner Ludwig — Graveur — VII., Kaiserstraße 52.
Schmid Franz — Handel mit Reibsand und Wascheln im Umherziehen — X., Erlachgasse 68.
Cicco Vincenz — Handel mit Wein in Gebinden und geschlossenen Gefäßen — III., Ungargasse 25.
Dulauszki Martin — Hausierer mit Lebensmitteln — III., Klimschg. 18.
Häk Wenzel — Herrenschneider — XVII., Leitermayergasse 1.
Lauber Marie, geb. Melchart — Kleinfuhrwerk — XIII., Linzerstr. 387.
Lauber Marie — Lohnfuhrwerk — XIII., Linzerstraße 387.
Niel Johann — Milchmeier — XIV., Schönbrunnerstraße 72.
Heilinger Anna — Modistin — VII., Neubaugasse 71.
Duda Karl — Musiker — II., Klosterneuburgerstraße 42.
Karolyi Moriz, Dr. — Parfümeriewaren-Erzeugung — I., Goldschmidgasse 1.
Brunnhuber Julius Leopold — Pferdefleisch-Verschleiß — XV., Österleingasse 9.
Stern Leopold — Schildermaler — II., Klosterneuburgerstraße 26.
Housal Johann — Schlosser — XVII., Lackнergasse 4.
Widhalm Theresia — Schlossergewerbe — XVII., Horneckgasse 19.
Ziegler Wenzel — Schuhmacher — II., Vereinsgasse 16.
Maier Francisca — Stadtlohnfuhrwerk — III., Erdbergstraße 138.
Copetti Marie — Südfrüchtenhandel — IV., Freihaus, 2. Hof.
Schubert Anna — Verabreichung von Kaffee, anderen warmen Getränken, Erfrischungen, Speisen und Ausschank von Bier — III., Schlachthausgasse 21.
Lang Johann — Victualienhandel — XIV., Lehnergasse 8.
Foiši Katharina — Victualien-Verschleiß im Umherziehen — X., Siccardsburggasse 9.
Thau Mendel — Victualien-Verschleiß — II., Karmeliterplatz.
Komenda Charlotte — Weißnäherei — III., Hainburgerstraße 54.
Wichra Francisca — Wirtsgewerbe — X., Puchsbaumgasse 49.

* * *

Gewerbeanmeldungen vom 18. Mai 1896.

Ferstl Barbara — Bäckerei — XI., Hauptstraße 1.
Köhl Josef — Baumeister — XVIII., Gymnasiumstraße 2.
Klatscher Rosa — Brantwein- und Theeausschank — VI., Gumpendorferstraße 139.
Meisl Emanuel — Brantwein- und Theeschank — XV., Robert Hamerlinggasse 26.
Flieger Franz — Brennmaterialien-Verschleiß — VIII., Beitenfeldergasse 20.
Večeřa Rosalia — Brennmaterialien-Kleinhandel — VIII., Tigerg. 17/19.
Doubek Marie — Damenschneiderin — XII., Schönbrunner Hauptstr. 128.
Eisenmayer Anna — Damenkleidermacherin — VIII., Piaristengasse 48.
Heidel Wilhelmine — Damenkleidermacherin — VIII., Alserstraße 35.
Konečný Johann — Damenkleidermacher — VIII., Lederergasse 30.
Millautz Hermine — Damenschneiderin — V., Hundsthurmerstraße 36.
Rothstein Chaje — Damenkleidermacherin — III., Adamsgasse 13.
Falkner Heinrich — Essig-Erzeugung — VIII., Albertgasse 10.
Nordmann Johann Friedrich — Herausgeber der Druckschrift „Österreichische Staatsbürgerzeitung" — VIII., Alserstraße 67.
Knasmüller Theresia — Fleischselchwaren-Verschleiß — VI., Webgasse 44.
Scheer Hermann — Fragnerei — IX., Hahngasse 18.
Benesch Theresia — Friseurin — XI., Dorfgasse 51.
Belus Demeter — Gemischtwaren-Verschleiß — V., Ramperstorfferg. 30.
Haas Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — XVIII., Karl Ludwigstraße 17.
Höfel Karl — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Marchettigasse I a.
Klein Henriette — Gemischtwaren-Verschleiß — III., Adamsgasse 17.
Kupferschmied Max — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Gumpendorferstraße 8.
Laager Ludwig — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Kochgasse 8.
Oberecker Katharina — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Blindeng. 27.
Peter Josef Eduard — Gemischtwaren-Verschleiß — XI., Simmeringer Hauptstraße 99.
Pruyma Theresia — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Skodagasse 7.
Redl Josef — Gemischtwaren-Verschleiß — VIII., Neudeckergasse 8.
Vojta Emanuel — Gemischtwaren-Verschleiß — XIV., Diefenbachgasse 12.
Zischkowsky Johann — Gemischtwaren-Verschleiß — VI., Ufergasse 8.
Maroušek Prokop — Gastwirt — IX., Wiesengasse 3.
Obendorfer Johann — Gastwirt — VIII., Wickenburggasse 23.
Prießnitz Josef — Gastwirt — XVII., Hasslingergasse 62.
Schenfler Rupert — Gast- und Schankgewerbe — XII., Ignazgasse 12.
Spanner Katharina — Gastgewerbe — XI., Simmeringer Hauptstr. 42.
Streißl Franz — Gastwirt — IX., Liechtensteinstraße 6.
Wawra Franz — Gastwirt — IX., Prechtlgasse 3.
Weiß Traugott Johann — Gastwirt — VIII., Josefstädterstraße 37.
Wendlinger Wolf Hersch — Gastwirt — IX., Müllnergasse 1.
Noháček Theresia — Grabkreuze- und Grabausschmückungsgegenstände-Verkauf — XI., Hauptstraße 138.
Siller Johann — Hafner — XVIII., Anastasius Grüngasse 22.
Krasa Karl — Kleidermacher — VIII., Lerchenfelderstraße 80.
Karner Johann — Kleinfuhrwerk — XI., Kaiser-Ebersdorferstraße 247.
Schröder Michael — Kleinfuhrmann — XIII., Auhofstraße 118.
Leemann Georg — Kurzwaren-Verschleiß — VIII., Alserstraße 67.
Brukner Henriette — Maschinstrickerin (Handbetrieb) — VI., Gumpendorferstraße 47.
Fieber Theresia — Milch-, Gebäck- und Canditen-Verschleiß — V., Wimmergasse 15.
Košnař Marie — Milch-Verschleiß — XI., Loxystraße 39.
Nowak Marie — Milch- und Gebäck-Verschleiß — IX., Porzellang. 58.
Padelek Johann — Milchmeier — XI., Leberstraße 60.
Lüdemann Anna Friederike — Modistin — XIII., Linzerstraße 68.
Ziegler Marie — Modistin — IX., Viriotgasse 6.
Zello (Selo) Georg — Obst- und Grünzeughandel im Umherziehen — XVIII., Blumengasse 26.
Karlhofer Johanna — Papier-, Schreib-, Zeichenrequisiten- und Kurzwaren-Verschleiß — V., Matzleinsdorferstraße 3.
Kreitschitz Karoline — Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten-Verschleiß — VIII., Albertgasse 27.
Guann Barbara, verwitwet gewesene Fuchs — Pferdefleischspeisen-Verabreichung — VI., Magdalenenstraße 47.
Herrmann Marie — Pfaidlerei — VI., Gumpendorferstraße 122.
Wimmer Augustin — Photographienübertragung auf Metall ꝛc. — XII., Schönbrunnerstraße 120.
Stolla Wenzel — Riemer — VIII., Florianigasse 14.
Rosenberg Wilhelm — Schankgewerbe, Pachtbetrieb — V., Matzleinsdorferstraße 1.
Pernusch Ferdinand — Schuhmacher — XI., Kaiser-Ebersdorferstr. 78.
König Katharina — Schuhwichs-, Feigenkaffee- und Zwirn-Verschleiß im Umherziehen — XI., Schmidgunstgasse 17.
Wollner Leopold — Stadtlohnfuhrwerk — VIII., Breitenfeldergasse 13.
Ferda Karoline — Tinte-, Waschblau-, Lederfalbe-, Bleichwasser- und Laugenstein-Erzeugung — IX., Marktgasse 6.
Schnalek August — Tischler — XIV., Felberstraße 84.

(Das Weitere folgt.)

Inhalt:

Seite
Gemeinderath:
Sitzungen des Gemeinderathes 539
Allgemeine Nachrichten:
Commission für Verkehrsanlagen 539
Belehrung über die Bekämpfung des Reben-Mehlthaupilzes (Peronospora) 539
Verlängerung des Termines zur Auflassung des Währinger Ortsfriedhofes 540
Schul-Angelegenheiten:
Bezirksschulrath der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien . . 540
Approvisionierungs-Angelegenheiten:
Stechviehmarkt vom 21. Mai 1896 541
Täglicher Fleischmarkt vom 17. bis 23. Mai 1896 541
Pferdemarkt vom 19. und 22. Mai 1896 541
Preisbewegung an der Börse für landwirtschaftliche Producte in Wien vom 23. Mai 1896 541
Einfuhr von Wiederkäuern und Schweinen aus Ungarn nach Niederösterreich 542
Verbot der Einfuhr von Handels- (Futter-) Schweinen aus dem politischen Bezirke Freistadt in Oberösterreich nach Niederösterreich 542
Städtisches Lagerhaus 542
Öffentliche Sicherheit 542
Gewerbe-Angelegenheiten:
Genossenschaft der Fassbinder 542
Buch-, Kunst- und Musikalienhändler 543
Baubewegung:
Gesuche um Baubewilligungen vom 18. bis 21. Mai 1896 543
Gesuche um Baubewilligungen vom 21. bis 24. Mai 1896 544
Gewerbeanmeldungen 544
Kundmachungen.

Herausgeber: **Die Gemeinde Wien.** Verantwortlicher Redacteur: Magistratsrath **Dr. Friedrich Edler v. Radler.**
Papier aus der k. k. priv. **Pittener Papierfabrik.** — **J. V. Wallishausser's** k. und k. Hof-Buchdruckerei, Wien.

Inseraten-Annahme bei Haasenstein & Vogler (Otto Maaß), Wien, I., Walfischgasse 10.